



WEINE ZUR WM

SÜDAFRIKA: EIGENSTÄNDIGER ALS JE ZUVOR

Ja, aber, sagten die Kritiker immer, wenn die Diskussion auf Weine aus dem Austragungsländ der Fussball-WM 2010 kam.

Text: Wolfgang Fassbender, André Kunz

Rebberge im Morgenlicht in Stellenbosch, einem der grössten und am intensivsten bewirtschafteten Weinbaugebiete am Kap. Es ist von Bergen umrahmt, dem Simonsberg im Nordwesten, den Jonkershoek-Berggipfeln, dem Stellenbosch-Berg und der Helderberg-Bergkette.

- Ja, aber. Die südafrikanischen Gewächse seien schon richtig gut und auch nicht teuer, aber es mangle ihnen noch an Eigenständigkeit. Und vor allem fehle es dem Land an echten Weltklasseweinen, den 18-, 19- oder 20-Punkte-Tropfen, jenen mit dem Zeug zur Legende und zur langen Lagerung.

Ganz Unrecht hatten die Besserwisser ja nie. Tatsächlich sonnte sich die Weinindustrie am Kap viele Jahre im Glanz der alten Helden, kniete vor Meerlust nieder und pries den legendären Vin de Constance, einen ohne Zweifel sehr guten, aber selten überragenden Dessertwein, als Mass aller süßen Dinge.

Inzwischen aber macht sich eine neue Generation von Erzeugern daran, einerseits mit Cuvées nach Bordeaux-Vorbild, andererseits mit eleganten Pinot noirs, Sauvignon blancs und Chardonnays zu punkten. Nicht zu vergessen die Raritäten, wie sie immer öfter für Furore sorgen. Der in grosser Höhe gewachsene Riesling namens Frostline – das pure Gegenteil eines Übersee-Weines aus der Ideenschmiede von Bruce Jack – oder der Gewürztraminer von Paul Cluver beweisen, dass der südafrikanische

Weinbau im Fussball-WM-Jahr innovativer ist denn je. Weine mit 18 plus x Punkten sind zwar immer noch nicht selbstverständlich, die Weltklasse-Gewächse bilden bislang noch eine kleine Minderheit, doch immer häufiger scheint das grandiose Potenzial des Landes ausgeschöpft zu werden. Zum Beispiel von Weinmachern wie Bruwer Raats (der zusammen mit Mzokhona Mvemve das Projekt Mvemve Raats angeschoben hat), von Abrie Bruwer in Robertson (Springfield) oder von den Pionieren im Hemel-en-Aarde Valley oder noch weiter östlich. Vor allem aus diesen aufstrebenden Regionen, aus der Walker Bay, aus Elgin, Cape Agulhas oder Elim, dürfte in den nächsten Jahren noch viel Spannendes zu hören und zu trinken sein.

Sogar beim Pinotage und beim Chenin blanc, den südafrikanischsten aller Rebsorten, ist ein Wandel spürbar: weg von den übertrieben holzbetonten, alkoholischen, hin zu eleganten, würzigen und immer mineralischeren Weinen. Die Kritiker werden es in Zukunft ziemlich schwer haben, noch ein Haar in der südafrikanischen Weinsuppe zu finden.

SHORT FACTS FUSSBALL-WM

WM-ERÖFFNUNGSSPIEL:

11. Juni, 16 Uhr:
Südafrika – Mexiko

WM-FINALE:

11. Juli, 20.30 Uhr

WM-SPIELE DER SCHWEIZ:

16. Juni, 16 Uhr:
Spanien – Schweiz
21. Juni, 16 Uhr:
Chile – Schweiz
25. Juni, 20.30 Uhr:
Schweiz – Honduras

WM-STADIEN: Die 64 Partien der Fussball-Weltmeisterschaft (die erste auf afrikanischem Boden) finden in 9 Städten in 10 Stadien statt. 3 der 10 Stadien wurden neu gebaut, 7 andere umgebaut oder erweitert.

WM-BALL: 440 Gramm ist

«Jabulani» schwer. Der offizielle WM-Ball vereint 11 Farben und soll damit die 11 Sprachen und 11 Stämme Südafrikas repräsentieren. «Jabulani» bedeutet übersetzt Feiern.

WM AM SCHWEIZER TV:

Das ganze Programm findet sich auf www.sport.sf.tv/ Nachrichten/FIFA-WM-2010/WM-2010-auf-SF

MVEMVE RAATS

Das 2004 ins Leben gerufene Gemeinschaftsprojekt der beiden Weinmacher Mzokhona Mvemve and Bruwer Raats hat in Südafrika und darüber hinaus für Furore gesorgt – und für Ärger. Kritiker werfen dem Wein vor, zu mainstreamig zu schmecken, allzu stark auf den internationalen Markt getrimmt, zu teuer und überhaupt ein Marketing-Gag zu sein. Sehr hohe Noten und grotesk niedrige Bewertungen stehen nebeneinander. Die Wahrheit liegt in diesem Fall nicht in der Mitte, die Kritiker liegen unserer Ansicht nach daneben. Im Vergleich mit vielen anderen Bordeaux-Cuvées Südafrikas wirkt der De Compostella auch beim dritten Glas nicht langweilig. Der kraftvolle Stil von Bruwer Raats und dessen Leidenschaft für Cabernet Franc ist hier wiederzufinden, während der junge Mzo Mvemve, Südafrikas erster schwarzer Kellermeister mit Abschluss der Universität Stellenbosch, vielleicht eher für die Eleganz verantwortlich ist. Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc dominieren, aber der Petit-Verdot-Anteil ist mit knapp 20 Prozent hoch; Merlot und Malbec sind nur im einstelligen Prozentbereich im Wein vertreten.

2006 DE COMPOSTELLA MVEMVE RAATS,

Stellenbosch
Fr. 89.–
Dichte, kräftige Farbe.
Getragene, reife, Frucht,
dunkle Beeren, ganz leicht
Schokolade, Kirschen und
leicht rauchige Noten.
Saftig, seidiges, festes
Tannin, komplex, würzig,

leicht mineralisch, winzige
Bitternote, gleichwohl
sehr komplex, bei aller Kraft
elegant, animierend und
viel versprechend.
18/20 2012–2018

Erhältlich bei:
Wein & Sein
Tösstalstrasse 23
8400 Winterthur
Fon 052 212 22 33
www.weinundsein.com

MULLINEUX FAMILY WINES

Eine der neuesten und spannendsten Entdeckungen am Kap. Vielleicht ist es Andrea und Chris Mullineux' Geheimnis, das sie keines haben und jeden einzelnen Schritt bei der Vinifikation gern und ausführlich erläutern. Oder dass sie nicht übertreiben, was die Weinbereitung angeht. Besucht haben wir den jungen Nachwuchsstar und seine aus Kalifornien stammende Frau noch nicht auf ihrem Weingut in Riebeeck-Kasteel, doch schon beim letzten Londoner Mega Tasting fiel uns der exzellente Straw Wine aus der Rebsorte Chenin blanc auf: eine Kreation, die anders als so viele südafrikanische Süßigkeiten nicht plump und konfitüurig, sondern hochelegant wirkte. Bei Mullineux nutzt man Kühlräume, um die Trauben vor der Kelterung zu temperieren und eine stürmische Gärung sowie Aromenverlust zu verhindern. Auf die spontane Fermentation folgten beim 2008er Syrah noch mindestens zwei bis drei Wochen Maischestandzeit und ein Ausbau, der nur marginal vom neuen Holz beeinflusst wird. Entsprechend saftig und elegant präsentiert sich der unfiltriert abgefüllte Wein.

2008 SYRAH Mullineux Family Wines, Swartland

Fr. 29.50
Offene, kühle
Beerenfrucht, reif,
süsse Brombeeren,
aber absolut nicht
überreif, deutlich Holun-
dersaft. Kraftvoll,
sehr würzig, leicht

rauchig, festes
Tannin, keinerlei
störendes Holz,
animierend, aber
auch lang.
17/20 trinken –2015

Erhältlich bei:
Wein & Sein
Tösstalstrasse 23
8400 Winterthur
Fon 052 212 22 33
www.weinundsein.com



Kanonkop ist eine der bekanntesten Wineries in Südafrika, seit vier Generationen in Familienbesitz. Hamilton Russel Vineyards wurde vor 35 Jahren vom gleichnamigen Werbefachmann gegründet, im «Hemel-en-Aarde» Valley (Himmel auf Erden), einer Region, in der damals kaum jemand von Weinbau sprach.

HAMILTON RUSSELL

Anthony Hamilton Russell ist so etwas wie der Daniel Gantenbein unter den südafrikanischen Winzern. Von Rebsortenvielfalt hält der Südafrikaner in seinem Weingut in der Walker Bay wenig, konzentriert sich ganz auf Pinot noir plus Chardonnay (exzellenten Fynbos-Honig und bemerkenswertes Olivenöl gibt es allerdings auch). Der 2004 erfolgte Wechsel im Winemaker-Amt, von Kevin Grant zu Hannes Storm, hat die Qualität der Weine nicht negativ beeinflusst. Im Gegenteil: Inzwischen wirken vor allem die Chardonnays mineralischer als früher, sind weniger deutlich vom Holz beeinflusst als in manchen Jahrgängen der Vergangenheit und kommen damit den burgundischen Vorbildern immer näher, ohne sie zu kopieren. Der 2008er Chardonnay reifte zwar in kleinen Fässern aus französischer Eiche, doch nur ein Drittel davon war neu, ein Viertel gar zum dritten Mal befüllt. Mehr noch: Anthony Hamilton Russell experimentiert sogar mit Amphoren. Holz ist für ihn eben kein Selbstzweck, soll nicht vorduftend oder -schmecken, sondern stellt bloss ein Werkzeug für den Weinausbau dar. Diesem Ziel kommt er schon ziemlich nahe.

2008 CHARDONNAY

Hamilton Russell
Hemel-en-Aarde Valley,
Walker Bay
Fr. 42.–/Aktionspreis: 37.80
Zunächst etwas verhalten, leicht cremige Noten, sich nach wenigen Minuten öffnend, feine, unaufdringliche Haselnussanklänge. Ein eleganter, für das Weingut und die vergleichsweise kühle Region typischer Chardonnay, feste Struktur,

noch etwas zurückhaltende Frucht, merkbare Säure, nussige Würze, deutlich mineralisch, noch viel Potenzial.

18/20 2011–2015

2007 PINOT NOIR

Hamilton Russell
Hemel-en-Aarde Valley,
Walker Bay
Fr. 55.50/Aktionspreis: 49.80
Kräftiges, recht dichtes Rubinrot. Sehr sortentypische Fruchtnoten, Beeren, etwas

Kirsche, Gewürze und Unterholz. Straff, saftig, kühle Frucht, fest, noch leicht vom Holz geprägt, aber sehr sauber und elegant, fester Nachhall.

17/20 2012–2017

Erhältlich bei:
KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch
Mövenpick Weine
www.moevenpick-wein.com



Luca und Ingrid Bein waren als Tierärzte in Allschwil im Baselland etabliert, bevor sie die Leidenschaft für den Wein und für Südafrika zum Weinbaustudium an die Universität Stellenbosch und zum eigenen Betrieb führte. In ihrem Barrique-Keller reift ausschliesslich Merlot.

BEIN WINE

Es ist nicht selbstverständlich, dass zwei, die ihre Studienzeit längst hinter sich gebracht haben, nochmals die harten Hochschulbänke drücken.

Luca und Ingrid Bein waren als Tierärzte in Allschwil im Kanton Baselland etabliert, bevor sie die Leidenschaft für den Wein und für Südafrika zum Weinbaustudium an die Universität Stellenbosch und zum eigenen Betrieb führte. Bloss 2,2 Hektaren und ausschliesslich Merlot – das ist ein ungewöhnliches Konzept in einem Land, das über gewaltige Weinfarmen verfügt.

Die Mengen sind also begrenzt, und die gerade gelesenen Trauben dürften die Lagerbestände auch nicht eben vergrössern. «Die letztjährige Ernte 2009 war gross, aber die diesjährige 2010 mengenmässig äusserst klein», sagt Ingrid Bein, «die Natur scheint zu kompensieren.» Eine gewisse Vielfalt ist übrigens trotz der extremen Rebsortenbeschränkung auszumachen: Ausser dem fruchtigen, sehr attraktiven Rosé namens Pink Merlot existieren ein Little Merlot, der Signature Wine namens Bein Merlot sowie die neue Reserve. Die Hinwendung zum Merlot hat übrigens mit einem Rennpferd namens Petrus zu tun; wer aber eher an Château Pétrus denkt, liegt auch nicht völlig daneben (was aber nun nicht bedeutet, dass die Beins die Verkaufspreise des berühmten Pomerol-Vorbildes anstreben würden...).

2007 MERLOT

Bein Wine, Stellenbosch

Fr. 24.–

Kräftige, recht dichte Farbe. Klare, reife Merlot-Frucht, Kirschen, Beeren, ganz leicht kräuterig-blättrige und Gewürznoten. Saftig, feine, erfrischende Säure, würzig, schöne, kühle Frucht, fruchtiger, saftiger Nachhall, eher elegant als massiv, aber überraschend lang; ein Musterbeispiel für sehr gut integriertes Holz.

17/20 trinken –2014

2009 PINK MERLOT

Bein Wine, Stellenbosch

Fr. 12.50

Kräftiges Himbeerrot. Duftig, florale Noten, etwas Goji-Beeren, ein Hauch süsse Pflaumen, Veilchen und eine leicht an getrockneten Springbock erinnernde Würznote. Saftig, recht kräftig und würzig, ausgewogen, mit einem gewissen Schmelz nachklingend, sehr gut integrierter Alkohol.

Ein Sommerwein für Anspruchsvolle.

15/20 trinken –2011

Erhältlich bei:
Savinis
Bahnhofstrasse 48
4132 Muttenz
Fon 061 461 32 37
www.savinis.ch

SPRINGFIELD

Der kleine Teich, an dem sich die Geschwister Bruwer gern fotografieren lassen, ist nicht nur Dekoration, sondern erfüllt auch einen profanen Zweck. In einer der heisseren Regionen der südafrikanischen Winelands kann ein Wasserreservoir im Sommer lebensoder zumindest rebenrettend sein. Robertson, zwei Autostunden von Kapstadt entfernt, war viele Jahre lang eher für einfache, plumpe Konsumweine bekannt. Doch was Jeanette und Abrie Bruwer hier aus Rebsorten wie Sauvignon blanc, Chardonnay und Cabernet Sauvignon keltern, kann bezüglich Eleganz mit fast jedem Cool-Climate-Wein mithalten. Vor allem die beiden Sauvignons namens Life from Stone und Special Cuvée, aus verschiedenen Parzellen gewonnen, haben schon fast Kultstatus am Kap; der Life from Stone ist meist etwas feingliedriger als das eher kräftige, mineralische Pendant. Die hier sehr beliebte Spontanvergärung trägt zur aromatischen Komplexität der Weine gewiss einiges bei, die geschmackliche Finesse lässt sich eher durch alte Reben, steinige Böden und langen Hefekontakt erklären. Wer die Weine allerdings nur im jugendlichen Stadium trinkt, verpasst einiges: Ein vor zwei Jahren verkosteter 1999er Sauvignon blanc präsentierte sich enorm elegant und noch immer mit jugendlichem Charme.

2009 SAUVIGNON BLANC LIFE FROM STONE

Springfield, Robertson

Fr. 22.–

Absolut typische Aromatik, Stachelbeere, rauchig-mineralische Noten, etwas Zitrus. Straff, mit deutlicher, aber sehr feiner Säure und saftigem Nachhall ausgestattet, eher elegant als massiv, aber deutlich länger und komplexer als viele andere Sauvignons aus Südafrika.

17/20 trinken –2014

2005 CHARDONNAY WILD YEAST

Springfield, Robertson

Fr. 23.40

Deutliche Noten von Birne, leichte, unaufdringliche Spontangärnoten, ein Hauch reife Ananas und

nach einer Weile ein Korb reifer Früchte. Am Gaumen straff und noch fast jugendlich, wirkt unaufdringlich und dezent würzig, deutlich mineralisch endend, sehr nahe bei 18 Punkten.

17/20 trinken –2013

2006 CABERNET SAUVIGNON WHOLE BERRY

Springfield, Robertson

Fr. 24.90

Kräftige, dichte Farbe. Reife, aber nicht überreife Aromatik, Brombeeren, etwas Cassis, Kräuter. Saftiger, rauchiger, deutlich würziger Wein mit ganz leicht blättrigen Noten und einem zwar merkbareren, aber absolut sauberen, nicht austrocknenden Tannin.

17/20 trinken –2015

2003 CABERNET SAUVIGNON MÉTHODE ANCIENNE

Springfield, Robertson

24 Monate in neuen

Barriques gereift,

unfiltriert abgefüllt

Fr. 59.60

Reife Beerenfrucht, eher rot als schwarz, Hauch Maulbeeren, später immer mehr Gewürze; saftig, massive Frucht, spürbares, aber unaufdringliches Tannin, trotz aller Fülle elegant und mit moderatem Alkohol ausgestattet, saftig und lang.

18/20 trinken –2014

Erhältlich bei:
Zweifel
Regensdorferstrasse 20
8049 Zürich
Fon 044 344 22 11
www.zweifelweine.ch

WEITERE NEU VERKOSTETE WEINE VON EMPFEHLENSWERTEN SÜDAFRIKANISCHEN WINERIES

BLAAUWKLIIPPEN

2008 WHITE LANDAU

Blaauwklippen Vineyards,
Stellenbosch

60% *Chenin Blanc*,
20% *Viognier*,
20% *Sauvignon blanc*
Fr. 13.20

Leichtes, zartes, frisches Bouquet mit weissem Pfirsich. Weicher, leichter Gaumen mit zarter Frucht, feine Säure, gute Aromatik, frischer Abgang.

15/20 trinken –2015

2005 RED LANDAU

Blaauwklippen Vineyards,
Stellenbosch

Cabernet Sauvignon,
Shiraz, *Zinfandel*
Fr. 14.–

Leichtes, zartgrünes, süsses Bouquet mit Kirschen, roten Beeren. Schlanker, herber Gaumen mit unklarer Struktur, weiche Frucht, süsse, kräftige Aromatik, mehliges Tannin, würziger Abgang.

16/20 trinken –2017

2006 SHIRAZ OF STELLENBOSCH «BLACK LABEL»

Blaauwklippen Vineyards,
Stellenbosch

Fr. 17.50

Verhaltenes, süsses, breites Bouquet mit

brauner Schokolade, Rauch, Minze. Schlanker, trockener Gaumen mit leichter Frucht, sandiges Tannin, zarte Aromatik, würziger Abgang.

16/20 trinken –2018

2005 BVS SHIRAZ VINEYARD SELECTION

Blaauwklippen Vineyards,
Stellenbosch

Fr. 24.50

Süßes, samtenees, marmeladiges Bouquet mit Brombeerkonfitüre, schwarze Schokolade, Minze. Süsser, seidener, alkoholischer Gaumen mit kräftiger Aromatik mit Korinthen, Zedern,

gutes Tannin, feine Frucht, langer, aromatischer Abgang.

18/20 trinken –2022

2005 BVS CABRIOLET VINEYARD SELECTION

Blaauwklippen Vineyards,
Stellenbosch

50% *Cabernet Franc*,
41% *Cabernet Sauvignon*,
7% *Malbec*, 2% *Merlot*
Fr. 26.–

Üppiges, leicht brandiges Bouquet mit Pflaumen, Rosinen, Rauch, schwarzen Kirschen. Trockener, kerniger, rustikaler Gaumen mit sandigem Tannin, wenig Frucht, mittlere, würzige Aromatik mit

Korinthen, Graphit, würziger Abgang.

17/20 trinken –2020

Erhältlich bei:

Jeggli Weine
Sonnhaldenweg 1
8107 Buchs ZH
Fon 044 844 37 47
www.jeggli.ch

CAPE CHAMONIX WINES

2008 CHARDONNAY

Cape Chamonix Wines,
Franschhoek

Fr. 22.–

Fruchtiges, samtenees, süsses Bouquet mit Nüssen, gelbem Pfirsich. Fruchtiger, samtener

Da wo es zu den WM-Spielen
Weinraritäten im Offenausschank gibt.

Inter-
essant für
Investoren, auch
aus der Schweiz:
Weinfarming in
Südafrika



KAPWEINE

IMMER MEHR AUSLÄNDER INVESTIEREN IN SÜDAFRIKA

Südafrikas florierende Weinindustrie wird offenbar immer interessanter für ausländische Investoren. Nach Angaben der Wines of South Africa (WOSA) gibt es derzeit mindestens 111 bekannte ausländische Investoren, sei es als alleinige Inhaber, Teilhaber oder Joint-Ventures-Partner am Kap. Dies entspricht knapp 20 Prozent der südafrikanischen Weinerzeuger. Die Investoren kommen aus der ganzen Welt, vor allem aber aus Amerika und Europa, aber auch aus Israel, Russland, Singapur, Australien und dem Kongo. Nach dieser Aufstellung stammen die meisten aus Holland, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien und der Schweiz. Unter den deutschen und schweizerischen Investoren sind private Entrepreneurs wie die Kühner-Familie (Laibach), Luca und Ingrid Bein (Bein Wein), Fred Rust (Kyburg), JC Martin und Christoph Käser (Création), Roland Seidel (Seidelberg), Ernest Bürgin (Mont Destin), Adrian Bühler (Saxenburg) oder Markus Rahmann (Asara), Germanier mit Sonop, die Sager-Familie mit Eikendal, aber auch Unternehmen wie die Schörgruber Gruppe, die das drittälteste Weingut am Kap, Blaauwklippen, erwarb, oder die Hess Group, der Glen Carlou gehört. Und da gibt es sicherlich noch einige mehr! Der stärkste Einfluss – weniger nach der Zahl als nach dem Gewicht der Namen und ihrem stilistischen Know-how – kommt aus Bordeaux. Heute sind unter anderem Michel Rolland (Remhoogte Wine Estate), Stephan de Neipperg (Capaia), Paul Pontallier (Plaisir de Merle), Benjamin de Rothschild (Rupert & Rothschild), Alain Moueix (Ingwe Wines), Bruno Prats und Hubert de Bouard (Anwilka) am Kap engagiert. Prominenteste Investorin ist gewiss May Eliane de Lanquesaing; sie erwarb bereits vor einigen Jahren das Weingut Glenelly in unmittelbarer Nachbarschaft von Rustenberg in Stellenbosch. Seit sie ihr Château Pichon Comtesse de Lalande an das Champagnerhaus Roederer verkauft hat, widmet sie sich ausschliesslich dem Weinbau am Kap.

Quelle: KapWeine, Wädenswil

Gaumen mit guter Aromatik, leichte Säure, mittlere Frucht, leichter Abgang.
16/20 trinken –2016

2007 TROIKA

Cape Chamonix Wines,
Franschhoek
48% Cabernet Franc,
40% Cabernet Sauvignon,
12% Merlot
Fr. 29.50

Brandiges, breites, pfefferiges Bouquet mit schwarzen Beeren, Edelhölzern. Fruchtiger, üppiger, voller Gaumen mit samtener Frucht, kräftiger Alkohol, feinsandiges Tannin, üppige, süsse Aromatik, süsser Abgang. Nichts für Eleganz-Trinker.
17/20 2020–2022

2008 PINOT NOIR RESERVE

Cape Chamonix Wines,
Franschhoek
Fr. 37.–
Süßes, kräftiges Bouquet mit roten Beeren, weissem Pfeffer, Gummi. Weicher, breiter Gaumen mit trockenem Tannin, mittlere Frucht, verhaltene Aromatik, leichter Abgang.
16/20 trinken –2018

Erhältlich bei:
Delkap Weine
Einsiedlerstrasse 159
8812 Horgen
Fon 043 810 41 30
www.delkap.ch

DEWAAL

2006 PINOTAGE CT

DeWaal Wines,
Stellenbosch
Fr. 26.90
Kräftiges, üppiges, süßes Bouquet mit Konfitüre von schwarzen Kirschen, Rauch, schwarzer Pfeffer, rohes Fleisch. Samtener, breiter, fetter Gaumen mit guter Frucht, feinsandiges Tannin, kräftige, würzige, volle Aromatik, langer, samte-

ner Abgang. So muss Pinotage sein.
17/20 trinken –2020

Erhältlich bei:
Savinis
Bahnhofstrasse 48
4132 Muttenz
Fon 061 461 32 37
www.savinis.ch

EIKENDAL

2008 SAUVIGNON BLANC

Eikendal, Stellenbosch
Fr. 14.90
Vordergründiges, süßes Bouquet mit Zitrus, Katzenminze. Schlanker, trockener Gaumen mit flacher Struktur, wenig Frucht, fade Säure, trockener Abgang.
15/20 trinken –2015

2008 CHARDONNAY

Eikendal, Stellenbosch
Fr. 21.50
Samtenes, molliges Bouquet mit Nussöl, Butter, Vanille. Weicher, samtener Gaumen mit leichter Frucht, breite Struktur, wenig Säure, süsser Abgang.
16/20 trinken –2017

2008 CHARDONNAY

«JANINA»
Eikendal, Stellenbosch
Fr. 14.90
Frisches, fruchtiges mittelkräftiges Bouquet mit Haselnüssen, überreife Zitrus. Samtener, fruchtiger, süsser Gaumen mit weicher Frucht, leichte Säure, feine Aromatik, samtener Abgang.
16/20 trinken –2018

2007 MERLOT

Eikendal, Stellenbosch
Fr. 19.50
Fruchtiges, breites Bouquet mit Dörrfrüchten, Schokolade, Rauch. Mittelkräftiger, fruchtiger, herber Gaumen mit feinsandigem Tannin, süsse Aromatik, lose Struktur, süsser Abgang. Kann noch zulegen.
16/20 2012–2022

2005 CLASSIQUE

Eikendal, Stellenbosch
82% Cabernet Sauvignon,
18% Cabernet Franc
Fr. 26.90

Süßes, üppiges, marmeladiges Bouquet mit brauner Schokolade, Erdbeeren, Rosinen. Samtener, fruchtiger, süßer Gaumen mit gutem Tannin, kräftige, süße Aromatik mit Black Currant, Zedern, weicher, voller Abgang.

17/20 2012–2025

2005 PINOTAGE

Eikendal, Stellenbosch
Fr. 19.50

Üppiges, warmes, fettes, leicht brandiges Bouquet mit Rauch, Brombeeren, Dörrfrüchten. Samtener, mittelkräftiger, kerniger Gaumen mit breiter Frucht, feinsandiges Tannin, süße Aromatik, breiter Abgang.

16/20 trinken –2020

2006 NOBLE LATE HARVEST CHENIN BLANC

Eikendal, Stellenbosch
3/8 Flasche Fr. 16.50

Üppiges, breites, Bouquet mit Honig, Rosinensaft, Dörraprikosen. Samtener, üppiger Gaumen mit molliger Frucht, üppiger Süße, wenig Säure, breiter Abgang.

17/20 trinken –2025

Erhältlich bei:
Fine Spirits
Seestrasse 356
8038 Zürich
Fon 043 960 13 73
www.finespirits.ch

GLEN CARLOU**2008 TORTOISE HILL WHITE**

Glen Carlou, Paarl
Sauvignon blanc, Viognier
Fr. 12.80

Verhaltenes Bouquet mit Bergamotte. Weicher, leichter Gaumen mit wenig Säure, leichte Frucht, verhaltene Aromatik, kurzer Abgang.

15/20 trinken –2015

2008 CHARDONNAY

Glen Carlou, Paarl
Fr. 18.50

Samtenes, butteriges Bouquet mit Nussöl. Mittelkräftiger, fruchtiger Gaumen mit molliger Struktur, leichte Säure, süße Aromatik, breiter Abgang.

15/20 trinken –2017

2006 TORTOISE HILL RED

Glen Carlou, Paarl
26% Merlot, 23% Shiraz,
22% Cabernet Sauvignon,
11% Zinfandel,
8% Malbec, 4% Petit Verdot,
3% Mourvèdre,
3% Cabernet Franc; Fr. 14.80

Alkoholisches, breites Bouquet mit Leder, Tabak, kaltem Rauch, schwarzen Beeren. Weicher, mittelkräftiger Gaumen mit sandigem Tannin, leichte Frucht, verhaltene, süße Aromatik, trockener Abgang.

16/20 trinken –2018

2005 GRAND CLASSIQUE

Glen Carlou, Paarl
41% Cabernet Sauvignon,
40% Merlot,
6% Petit Verdot, 6% Malbec,
5% Cabernet Franc; Fr. 19.80

Samtenes, süßes, marmeladiges Bouquet mit Brombeerkonfitüre, Caramel, Vanille. Kerniger, kraftvoller, breiter Gaumen mit gutem Tannin, süße, volle Frucht, würzige Aromatik, herber, langer, süßer Abgang.

17/20 trinken –2022

2006 SYRAH

Glen Carlou, Paarl
Fr. 22.–

Marmeladiges, süßes, fruchtiges Bouquet mit Buttercreme, Brombeerkonfitüre, Vanille, Caramel, Kochschokolade. Üppiger, fetter, samtener, süßer Gaumen mit molliger Struktur, süße Frucht, weiches Tannin, würzige Aromatik, langer, süßer Abgang.

17/20 trinken –2022

Erhältlich bei:
Landolt Weine
Brandschenkestrasse 60
8027 Zürich
Fon 044 283 26 26
www.landolt-weine.ch

GRAHAM BECK WINES**2008 VIOGNIER**

Graham Beck Wines,
Robertson
Fr. 22.50

Leichtes, fruchtiges Bouquet mit Aprikosenhaut, Bergamotte. Samtener, fruchtiger, breiter Gaumen mit wenig Frucht, leichte Säure, mittlerer Abgang.

16/20 trinken –2018

2008 CHENIN BLANC THE GAME RESERVE

Graham Beck Wines,
Robertson
Fr. 23.50

Frisches, leichtes Bouquet mit Grapefruit, Kreide.

Leichter, seidener Gaumen

mit leichter Säure, vegetabiler Aromatik, leichter Abgang.

16/20 trinken –2015

2005 THE JOSHUA

Graham Beck Wines,
Robertson
95% Shiraz, 5% Viognier
Fr. 39.50

Breites, kräftiges, mineralisches Bouquet mit Korinthen, Zedern, Thymian, Rauch. Eleganter, ausgewogener, aromatischer Gaumen mit feinem Tannin, leichte Frucht, guter Alkohol, kräftige Aromatik, Black Currant, Graphit, langer, seidener Abgang.

17/20 trinken –2024

Erhältlich bei:
Weinbroker
Brandschenkestrasse 6
8001 Zürich
Fon 043 344 99 88
www.weinbroker.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

HARTENBERG**2008 WEISSER RIESLING**

Hartenberg Estate,
Stellenbosch
Fr. 17.–

Dumpfes, leichtes Bouquet, Aprikosenhaut. Breiter, leicht alkoholischer Gaumen mit wenig Frucht, herbe Aromatik, leichte Säure, trockener Abgang.

15/20 trinken –2018

2006 CABERNET SAUVIGNON/SHIRAZ

Hartenberg Estate,
Stellenbosch
Fr. 14.50

Üppiges, maskulines Bouquet mit Cassisbeeren, Mocca, Minze. Herber, mittelkräftiger Gaumen mit gutem Tannin, leichter Frucht, mollige Struktur,

süße Aromatik, würziger Abgang. Kann noch zulegen.

16/20 trinken –2020

2006 MERLOT

Hartenberg Estate,
Stellenbosch
Fr. 26.50

Kräftiges, pfefferiges, grünwürziges Bouquet mit roten Kirschen, Tabak, Zedern, Cornichon. Fruchtiger, herber, kräftiger Gaumen mit trockenem Tannin, kräftige Aromatik, maskuline Struktur, herber Abgang.

17/20 trinken –2020

2005 PINOTAGE

Hartenberg Estate,
Stellenbosch
Fr. 22.–

Süßes, üppiges, breites Bouquet mit Dörrfrüchten, Mocca, Kirschenkonfitüre, Brandwein. Leicht alkoholisches, breiter, süßer Gaumen mit üppiger Struktur, trockenes Tannin, süße Aromatik, breiter Abgang.

16/20 trinken –2018

2006 SHIRAZ

Hartenberg Estate,
Stellenbosch
Fr. 29.50

Verhaltenes, tiefes, würziges, samtenes Bouquet mit schwarzen Kirschen, Brombeeren, getrockneten Kräutern, Zedern. Samtener, molliger Gaumen mit kernigem Tannin, süße Frucht, kräftige, würzige Aromatik, langer, voller, süßer, kräftiger Abgang.

17/20 trinken –2025

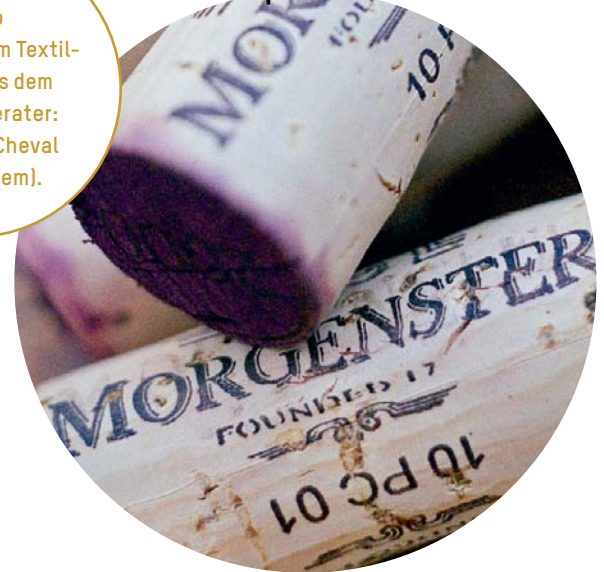
Erhältlich bei:
Weinbroker
Brandschenkestrasse 6
8001 Zürich
Fon 043 344 99 88
www.weinbroker.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162, 8820
Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

Beste Art,
die atemberaubende
Landschaft zu erleben: der
Besuch von Weingütern.



Morgenster gehört Giulio Bertrand, einem Textilindustriellen aus dem Piemont. Sein Berater: Pierre Lurton (Cheval Blanc, d'Yquem).



KAAPZICHT

2006 ESTATE RED, CABERNET SAUVIGNON/SHIRAZ

Kaapzicht Estate, Stellenbosch
50% Cabernet Sauvignon, 50% Shiraz
Fr. 14.20

Verhaltenes, breites Bouquet mit Dörrfrüchten, Feuerstein, Kräutern. Mittelkräftiger, seidener Gaumen mit feinsandigem Tannin, leichte Frucht, zarte Aromatik, süsser Abgang. Ein schöner Tischwein

15/20 trinken –2017

2007 PINOTAGE

Kaapzicht Estate, Stellenbosch
Fr. 18.50

Süßes, parfümiertes, marmeladiges Bouquet mit Brombeeren, schwarzen Kirschen, schwarzer Schokolade, Trüffel. Mittelkräftiger, leicht alkoholischer Gaumen mit sandigem Tannin, würzige Aromatik, süsser Abgang.

16/20 trinken –2017

2007 HANEPOOT JEREPIGO

Kaapzicht Estate, Stellenbosch
100% Muscat d'Alexandrie
Fr. 18.50

Duftiges, florales, süßes Bouquet mit Veilchen, Zitrus. Samtener, parfümierter, üppiger Gaumen mit fetter Süsse, wenig Säure, breite Struktur, sehr langer, üppiger, parfümierter Abgang.

17/20 trinken –2025

Erhältlich bei:
Savinis
Bahnhofstrasse 48
4132 Muttenz
Fon 061 461 32 37
www.savinis.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

KANONKOP

2006 CABERNET SAUVIGNON

Kanonkop Wine Estate, Stellenbosch
Fr. 34.–

Würziges, grünherbes, breites, leicht alkoholisches Bouquet mit leicht grünem Cabernet, Eukalyptus, blauen Beeren. Aromatischer, herber, eleganter Gaumen mit gutem Tannin, feine Frucht, herbe, volle Aromatik mit Graphit, Zedern, langer, voller Abgang.

17/20 trinken –2025

2007 PINOTAGE

Kanonkop Wine Estate, Stellenbosch
Fr. 18.50

Pfefferiges, alkoholisches, florales Bouquet mit roten Beeren, grüner Minze, brauner Schokolade. Breiter, weicher, mittelkräftiger Gaumen mit süsser Frucht, wenig Tannin, süsse Aromatik, leicht brandiger Abgang.

16/20 trinken –2018

Erhältlich bei:
Savinis
Bahnhofstrasse 48
4132 Muttenz
Fon 061 461 32 37
www.savinis.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

MEERLUST

2008 CHARDONNAY

Meerlust Estate, Stellenbosch
Fr. 28.40

Buttriges, volles Bouquet mit Nüssen, Vanille. Samtener, fruchtiger Gaumen mit mittlerer Frucht, gut eingebundene Säure, feine Aromatik, feinherber Abgang. Kann noch zulegen

16/20 trinken –2018

Erhältlich bei:
Savinis
Bahnhofstrasse 48
4132 Muttenz
Fon 061 461 32 37
www.savinis.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

2006 MERLOT

Meerlust Estate, Stellenbosch
Fr. 28.50

Herbes, tiefes, aromatisches Bouquet mit Black Currant, Edelhölzern, schwarzem Pfeffer, Minze. Trockener, verhaltener Gaumen mit leichter Frucht, trockenes Tannin, herbe Aromatik, langer Abgang mit Graphit. Kann noch zulegen

16/20 trinken –2020

2005 RUBICON

Meerlust Estate, Stellenbosch
69% Cabernet Sauvignon, 15% Merlot, 16% Cabernet Franc; Fr. 38.–

Fruchtiges, tiefgründiges, herbes, aromatisches Bouquet mit Korinthen, Edelhölzern, Minze, Kaffeebohnen. Dichter, eleganter, klassischer Gaumen mit viel gutem Tannin, feine Frucht, kräftige, volle Aromatik, sehr langer, aromatischer Abgang, gute Rückaromen.

18/20 trinken –2025

Erhältlich bei:
Savinis
Bahnhofstrasse 48
4132 Muttenz
Fon 061 461 32 37
www.savinis.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

MEINERT

2004 MERLOT

Meinert Wines, Devon Valley, Stellenbosch
Fr. 26.–

Süßes, loses, alkoholisches Bouquet mit Schokoladenpulver, Rosinen. Schlanker, trockener Gaumen mit sandigem Tannin, wenig Frucht, leichte Aromatik, herber Abgang.

15/20 trinken –2018

Erhältlich bei:
Zweifel
Regensdorferstrasse 20
8049 Zürich
Fon 044 344 22 11
www.zweifelweine.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

2003 DEVON CREST CABERNET SAUVIGNON/MERLOT

Meinert Wines, Devon Valley, Stellenbosch
Fr. 29.70

Herbes, mittelkräftiges, grünwürziges Bouquet mit Zedern, Graphit, Leder, Tabak. Eleganter, feinherber Gaumen mit gutem, kernigem Tannin, kräftige Struktur mit gutem Knochenbau, würzige Aromatik, langer, herber Abgang.

17/20 trinken –2024

2004 SYNCHRONICITY

Meinert Wines, Devon Valley, Stellenbosch
44% Cabernet Sauvignon, 31% Merlot, 17% Pinotage, 8% Cabernet Franc
Fr. 39.80

Kräftiges, süßes, gut marmeladiges Bouquet mit schwarzen Beeren, Dörrfrüchten, Erdbeerkonfitüre, Edelhölzern, Rauch. Fruchtiger, samtener, eleganter Gaumen mit feinem Tannin, gute Frucht, kräftige, süsse Aromatik, langer, frischer Abgang.

17/20 trinken –2022

Erhältlich bei:
Zweifel
Regensdorferstrasse 20
8049 Zürich
Fon 044 344 22 11
www.zweifelweine.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

MORGENSTER

2005 LOURENS RIVER VALLEY

Morgenster Estate
Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Petit Verdot
Fr. 26.50

Kräftiges, leicht alkoholisches Bouquet mit Rauch, Dörrfrüchten, Kochschokolade, Portweinflüchten. Üppiger, fruchtiger, kraftvoller Gaumen mit maskuliner Struktur, gute Frucht, feinsandiges Tannin, kräftige, süsse Aromatik, langer, süsser Abgang.

17/20 trinken –2020

2005 MORGENSTER

85% Merlot, 15% Cabernet Sauvignon; Fr. 49.–

Verschlossenes, tiefes, dichtes Bouquet mit Schokolade, Pralinen, Zedern, schwarzen Kirschen. Ausgewogener, fruchtiger, eleganter Gaumen mit samtener, dichter Struktur, feine Frucht, gutes Tannin, volle Aromatik, sehr langer, frischer, seidener Abgang.

18/20 trinken –2025

Erhältlich bei:
Savinis
Bahnhofstrasse 48
4132 Muttenz
Fon 061 461 32 37
www.savinis.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

SIMONSIG

2009 CHENIN BLANC

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 13.–

Frisches, leichtes Bouquet mit Zitrus, feinem Apfelsaft. Weicher, leichter Gaumen mit schlanker Struktur, leichte, klare Frucht, frischer Abgang. Ein guter Sommerwein.

16/20 trinken –2014**2008 CHENIN BLANC, CHENIN AVEC CHÊNE**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 21.80

Dropsiges, süßes Bouquet mit Flieder. Weicher, leichter, süßer Gaumen mit zarter Frucht, wenig Säure, leichter kurzer Abgang.

16/20 trinken –2016**2009 SAUVIGNON BLANC SUNBIRD**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 16.40

Frisches, fein grasiges Bouquet, weisser Pfirsich, frische Mandeln. Mittelkräftiger, frischer Gaumen mit leichter Frucht, gute Säure, gut grasiger Abgang.

17/20 trinken –2016**2009 CHARDONNAY**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 16.80

Leichtes, feingliedriges Bouquet mit blühendem Mais, Trauben. Samtener, mittelkräftiger Gaumen mit leichter Frucht, seidene Struktur, wenig Säure, leichter, süßer Abgang.

16/20 trinken –2018**2007 GEWÜRZTRAMINER**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 16.50

Aromatisches, üppiges, florales, süßes Bouquet mit gedörrten Birnen, Veilchen. Üppiger, breiter, samtener Gaumen mit weicher Frucht, wenig Säure, üppige, süße Aromatik, breiter Abgang.

16/20 trinken –2018**2005 PINOTAGE**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 15.80

Duftiges, animalisches Bouquet mit frischen Schnittblumen, Moschus, Kräutern, Mocca. Süßer, mittelkräftiger, aromatischer Gaumen mit feinsandigem Tannin, leichte Frucht, süße Aromatik, würziger Abgang.

16/20 trinken –2028**2004 MR. BORIO'S SHIRAZ**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 18.50

Würziges, herbes Bouquet, blaue und schwarze Beeren. Süßer, samtener Gaumen mit molliger Frucht, mittleres Tannin, süße Aromatik, üppiger, aromatischer Abgang. Kann noch zulegen.

16/20 trinken –2018**2005 LABYRINTH CABERNET SAUVIGNON**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 17.50

Marmeladiges, fruchtiges, süßes Bouquet mit Rosinen, Dörrfrüchten, Rauch, Brombeeren. Samtener, üppiger, fruchtiger Gaumen mit gutem Tannin, süße Frucht, weiche Struktur, aromatischer Abgang.

16/20 trinken –2019**2006 CABERNET SAUVIGNON/SHIRAZ**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 15.–

Fruchtiges, frisches Bouquet mit Weichselkirschen, Himbeergelee, Vanille. Süßer, leichter, seidener, fruchtiger Gaumen, wenig Tannin, gute Aromatik, frischer Abgang.

16/20 trinken –2018**2008 THE SMV**

Simonsig, Stellenbosch

82% Shiraz, 14% Mourvèdre, 4% Viognier; Fr. 17.–

Kräftiges, pfefferiges, süßes Bouquet mit roten und blauen Beeren, Eukalyptus, Caramel, frischen Kräutern.

Aromatischer, fruchtiger Gaumen mit kernigem Tannin, würzige Aromatik, langer, aromatischer Abgang. Kann noch zulegen.

16/20 2012–2020**2000 SYRAH MERINDOL**

Simonsig, Stellenbosch

Fr. 33.50

Üppiges, würziges, kräftiges Bouquet mit Dörrpflaumen, getrockneten Kräutern, Heu. Aromatischer, klassischer Gaumen, kräftige, würzige Aromatik, langer, voller Abgang.

17/20 trinken –2018

Erhältlich bei:
Landolt Weine
Brandschenkestrasse 60
8027 Zürich
Fon 044 283 26 26
www.landolt-weine.ch

VEENWOUDEN PRIVATE CELLAR**2006 MERLOT**

Veenwouden Private Cellar,

Paarl

Fr. 42.–

Leicht brandiges, süßes, marmeladiges Bouquet mit schwarzen Beeren, leichten Grüntönen, Eukalyptus. Breiter, fruchtiger, voller Gaumen mit kräftiger Frucht, gutes Tannin, volle, süße Aromatik, weicher Abgang.

16/20 trinken –2019**2005 CLASSIC**

Veenwouden Private Cellar,

Paarl

51% Cabernet Sauvignon,
34% Merlot, 12% Cabernet
Franc, 3% Malbec

Fr. 42.–

Marmeladiges, breites, samtene Bouquet mit Brombeerkonfitüre, Eukalyptus. Üppiger, molliger Gaumen mit samtener Frucht, weiches Tannin, mittlere Aromatik, süßer Abgang. Ein moderner, üppiger Wein.

17/20 trinken –2020

Erhältlich bei:
Jeggli Weine
Sonnhaldenweg 1
8107 Buchs ZH
Fon 044 844 37 47
www.jeggli.ch

KapWeine
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Fon 043 888 21 21
www.kapweine.ch

ANZEIGE

WIR KAUFEN IHRE WEINE

Für Ihre erstklassigen Weine aus dem Bordeaux, Burgund und Italien ab 1980 bis zu den aktuellen Jahrgängen bezahlen wir Höchstpreise.

Wir übernehmen einzelne Positionen, ganze Kisten und Sammlungen gegen Barzahlung.

Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot. Senden Sie uns Ihre Weinliste und rufen Sie uns für eine persönliche Beratung an.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Karin & Christian Hartmann

lic. oec. HSG

WEINANKAUF.CH

Stofelrain
CH 9053 Teufen

T +41 71 333 2000
M +41 79 236 0230
F +41 71 333 6008
ch@weinankauf.ch
www.weinankauf.ch